

Ä3 zu I1: Ist Corona weiblich? Was Frauen in der Krise leisten und warum wir mehr wollen als Applaus

Antragsteller*innen Helga Stieglmeier (KV Erding), Eva
Lettenbauer (KV Donau-Ries)

Von Zeile 21 bis 25:

~~Aber es gibt auch den entgegengesetzten Trend: Manche Familien berichten, dass die neue Klassifizierung eines traditionellen Frauenberufs (z.B. Kassiererin) auch Veränderungen in der Partnerschaft und im Familienleben gebracht hat. Partner*innen fanden sich in ungewohnter Rolle und mussten das Familienleben zuhause einige Wochen „hauptamtlich“ gestalten.~~

Gleichzeitig zeigte die Krise, dass auch eine andere Rollenverteilung funktioniert: Frauen in systemrelevanten Berufen waren nun die Ernährerinnen der Familie und die Männer haben die Care-Arbeit übernommen.